

Herford



Nordstadt feiert Weihnachten

Herford (HK). Der Förderverein und der Runde Tisch Nordstadt laden zum traditionellen, vorweihnachtlichen Stadtteilfest der Nordstadt auf den Magdeburger Platz ein. Unter dem Motto »Die Nordstadt leuchtet« wird am Freitag, 30. November, ab 15 Uhr von Kindern der Kita Bornbreite und der Grundschule Landsberger Straße auf dem Platz ein großer Weihnachtsbaum geschmückt. Bis zum Erscheinen des Nikolauses – er kommt gegen 16 Uhr in Begleitung von zwei Engeln und mit Süßem im Gepäck – spielt auf dem Platz der Posaunenchor aus Schwarzenmoor. Für Eltern und Großeltern sowie für alle anderen Erwachsenen werden im Begegnungszentrum Nordstern Kaffee und Kuchen, Hot Dogs und heißer Punsch angeboten. Zum Abschluss gibt's eine Feuershow auf dem Magdeburger Platz.

Almrausch-Party erst am Donnerstag

Herford (HK). Donnerstag statt Dienstag: In unserem Bericht »Weihnachtslicht verzaubert die Stadt« war zu lesen, dass die Almrausch-Party auf dem Linnenbauerplatz am Dienstag, 27. November stattfindet. Richtig ist allerdings, dass die Fete am Donnerstag, 29. November, steigt. Wir bitten, diesen Fehler zu entschuldigen.

Ford Tourneo beschädigt

Herford (HK). In der Nacht zu Freitag hat ein Unbekannter mit seinem Fahrzeug an der Salzuffer Straße einen Ford Tourneo mit Herforder Kennzeichen beschädigt. Die linke Fahrzeugseite ist verkratzt, der Sachschaden beläuft sich laut Polizei auf etwa 5000 Euro. Hinweise an die Polizei: 05221/8880.

Per Bobby-Car zum Job

Solar-Cup soll Jugendliche und Unternehmen in Kontakt bringen

Herford (HK). Jugendliche in Kontakt mit Unternehmen in Herford und ganz OWL zu bringen, ist Ziel des Bobby-Car-Solar-Cups. Die Veranstalter haben nun die Rahmenbedingungen der zwölften Auflage vorgestellt.

»Mit dem Bobby-Car-Solar-Cup wollen wir junge Leute und Unternehmen zusammenbringen, um

die spannenden Berufe in den Betrieben praktisch erlebbar zu machen und die eigene Berufswahl besser vorzubereiten«, sagte Frauke Schwietert, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Herford. »Im gewerblich-technischen Bereich besteht ein großer Bedarf an Fachkräften. Indem wir Jugendliche für eine Aus-

bildung begeistern, können wir gemeinsam unseren Beitrag zur Fachkräftesicherung – auch in der Wachstumsbranche der Erneuerbaren Energien – leisten.« Die Agentur für Arbeit fördert den Wettbewerb mit einer Summe in Höhe von 49.000 Euro.

Die Veranstalter ermöglichen Schulteams den Bau eines solarbetriebenen Rennfahrers. Ein handelsübliches Bobby-Car, Solar-Modul, Motor und elektronischer Regler müssen zu einem renntauglichen Gespann zusammengebaut werden. Die Unternehmen liefern das technische Know-how und spenden die Kosten für die Bausätze.

Alle Teilnehmer des Wettbewerbs gehen abschließend mit ihren Bobby-Cars auf dem Rennparcours der Stadtwerke Bielefeld an den Start.

Interessierte Teams und Unternehmen können sich bei Energie Impuls OWL bewerben. Mitmachen können Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 bis 13 aller allgemein- und berufsbildenden Schulen in Ostwestfalen-Lippe.

@ www.bobby-car-solar-cup.de



Ziel ist es, jugendlich und Unternehmen in Kontakt zu bringen: Die mittlerweile zwölfte Auflage des Bobby-Car-Solar-Cups steht an.



Musiktheater in Herford: Im Stadttheater gibt es am Sonntag, 10. Februar, Hits aus bekannten Musicals auf die Ohren. Die Bandbreite reicht von »Mamma Mia« bis zum »König der Löwen«. Karten gibt es an der Theaterkasse.

Beliebte Musical-Hits im Stadttheater

Herford (HK). Die Veranstalter versprechen: »Mehr Musical geht nicht!« Im Stadttheater heißt es am Sonntag, 10. Februar, ab 19 Uhr »Musical Night in Concert – Stars, Hits, Live«.

Wenn bekannte Melodien aus Musical-Kassenschlagern wie »Mamma Mia«, »Starlight Express«, »Das Phantom der Oper« oder »König der Löwen« erklingen, dann sollen die Herzen der Zuschauer höher schlagen. Unter der Regie von Colby Thomas stehen laut Veranstalterangaben die derzeit gefragtesten Musical-Stars auf der Bühne, um für unvergessliche Momente zu sorgen. Die Regisseurin Thomas kommt aus dem Epizentrum der Musical-Szene, New York, und wurde nach einer erfolgreichen Karriere in ihrer Heimatstadt und weiteren Teilen der USA als Hauptdarstellerin für die Produktion von »Das Phantom der Oper« von Andrew Lloyd Webber in Hamburg engagiert. »Erleben Sie Dramatik, Emotionen und eine unterhaltsame Live-Show, die an Qualität und Virtuosität kaum zu überbieten ist«, kündigen die Veranstalter an.

Tickets gibt es an der Theaterkasse. Mehr Infos zum Stadttheater unter Rufnummer 05221/50007 oder im Netz.

@ theater.herford.de

Weinrich will sich vergrößern

Neues Tanklager an der Zimmerstraße – Erweiterungspläne an der Diebrocker Straße

■ Von Ralf Meistes

Herford (HK). Der Neubau eines Tanklagers an der Zimmerstraße, weitere Hallen für Produktionsanlagen und für die Lagerhaltung an der Diebrocker Straße: Der Schokoladenhersteller Weinrich hat gleich mehrere Erweiterungspläne.

Die Mitglieder des Bauausschusses sprechen in diesem Zusammenhang auch am 6. Dezember über das Gelände der ehemaligen Weberei Weddigen.

Der Inhaber der ehemaligen Weberei an der Diebrocker Straße möchte die alten Hallenbauten abreißen lassen. Dort soll ein Mischgebiet aus gewerblicher Nutzung und Wohnbebauung entstehen. Die Mitglieder des Bauausschusses müssten hierfür der

Aufstellung eines Bebauungsplanes zustimmen. »Ziel des Bebauungsplanes ist die städtebauliche Neuordnung des innenstadtnahen Areals«, heißt es in der Vorlage zum Bauausschuss.

Und hier kommt die Firma Weinrich ins Spiel. Sie hat bereits

»Über konkretere Pläne lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt noch nichts sagen.«

Hans-Joachim Kamphowe

Flächen nördlich der Diebrocker Straße direkt am Unternehmensstandort für eine Betriebserweiterung erworben. Die Flächen grenzen direkt an die Flächen der Weberei Weddigen und sind im Bebauungsplan als Mischgebiet mit kleinen Bauflächen ausgewiesen.

Für die angestrebte Betriebserweiterung der Firma Weinrich muss diese Planung geändert werden. Hierüber haben die Mitglieder des Bauausschusses zu befinden.

»Wir wollen zunächst wissen was möglich ist. Über konkretere Pläne oder gar Investitionssummen lässt sich deshalb zum jetzigen Zeitpunkt noch nichts sagen«, teilte Hans-Joachim Kamphowe, Betriebsleiter bei der Firma Weinrich, auf Anfrage mit.

Konkreter ist da schon der geplante Neubau eines Tanklagers, das der Herforder Schokoladenhersteller an der Zimmerstraße errichten möchte. Zu diesem Projekt gibt es eine Bauvoranfrage im Bauausschuss am 6. Dezember.

Zuletzt hatte die Firma Weinrich für 4,5 Millionen Euro ein eigenes Blockheizkraftwerk auf dem Firmengelände errichtet. Und weil das Unternehmen stetig

wächst, wurde an der Diebrocker Straße ein Parkplatz mit 48 Extra-Stellflächen errichtet.

Bei der Firma Weinrich laufen

täglich eine Million Tafeln Schokolade vom Band. Der Jahresumsatz betrug im vergangenen Jahr 225 Millionen Euro.



Um die alte Weberei Weddigen an der Diebrocker Straße geht es im Bauausschuss am 6. Dezember. Foto: Ralf Meistes

Versuchte Vergewaltigung?

Angeschuldigter war in Herforder Übergangswohnheim untergebracht

Bielefeld/Herford (HK/uko). Nur 35 Tage, nachdem ein 25-jähriger Marokkaner in Bielefeld einen Asylantrag stellte, versuchte er an der Mindener Straße eine Frau zu vergewaltigen. Jetzt hat die Staatsanwaltschaft den Nordafrikaner Abdel H. angeklagt. Er streitet die Tat ab.

Mit dieser Aussage dürfte es der junge Flüchtling aber im Verlauf eines Prozesses vor dem Bielefelder Amtsgericht schwer haben: Der Mann wird von zwei 20- und 21-jährigen Frauen aus Gütersloh und Rietberg massiv belastet. Die mutigen Zeuginnen hatten die versuchte Vergewaltigung am frühen Morgen des 14. Oktober durch ihr beherztes Eingreifen verhindert und den Marokkaner in die Flucht geschlagen.

IN HERFORD UNTERGEBRACHT

Am 6. September war Abdel H. nach Deutschland vermutlich über ein sicheres Drittland in der Europäischen Union eingereist. Gleichwohl hatte der Mann sofort einen Asylantrag gestellt, obwohl seine Ausweisung nach juristischer Sachlage wohl unausweichlich ist.

Der Marokkaner war dann zum Aufenthalt nach Herford zugewiesen und wohnte in einem Übergangswohnheim.

Am Sonntagmorgen, 14. Oktober, waren die 21-jährige Karolina Smaga aus Rietberg und ihre ein Jahr jüngere Freundin Linda Cariglia Gütersloh auf dem Heimweg aus dem Neuen Bahnhofsviertel, als sie

gewaltsam, die Zeuginnen zu hindern, die Polizei anzurufen. Dabei verletzte er eine der Retterinnen sogar mit einem Messer am Finger. Dann flüchtete der mutmaßliche Vergewaltiger. Dabei hielt Linda Cariglia sogar den Gepäckträger eines gestohlenen Fahrrades fest, mit dem der Mann wegfahren wollte. Nur wenige hundert Meter weiter griffen alarmierte Polizeibeamte zu. Sie nahmen den Marokkaner Abdel H. als mutmaßlichen Täter nach der Beschreibung der Frauen fest.

Der Angeklagte wird von zwei Frauen (20/21) aus Gütersloh und Rietberg massiv belastet.

NOCH KEIN TERMIN

Seither sitzt der Marokkaner in der Justizvollzugsanstalt Bielefeld in Untersuchungshaft. Die Staatsanwaltschaft legte jetzt bereits eine Anklage wegen der versuchten Vergewaltigung gegen den 25-jährigen Asylbewerber vor.

Er soll sich mittlerweile den Vorwürfen geäußert haben, streitet danach die Anklage rundum ab. Verhandeln wird den Fall ein Schöffengericht des Amtsgerichts Bielefeld. Ein Termin für den Prozess steht allerdings noch nicht fest.

MIT MESSER VERLETZT

Der Unbekannte versuchte dann